

Welt Weit Weg

Diesmal geht es nicht so weit in die Welt. Viele interessante Ziele liegen in der Nähe:

statt Weltumrundung lieber mal die Nachbarländer bereisen, da ist für jeden etwas dabei.

Enduro-Touren in Europa sind auch sehr beliebt. Reisen mit begrenztem Budget und Zeitbedarf.

Solche Touren haben auch den Vorteil, dass sich viel leichter Mitfahrer finden lassen,

was den Spaßfaktor unterwegs deutlich erhöht.

Text: Katharina Pütz.



Jetzt am Kiosk oder als E-Paper unter www.motorradabenteuer.de

www.endurowandern.npage.de

Eggi

Die Startseite gefällt mir sofort, löst umgehend den unbändigen Drang aus, die Enduro zu satteln und gen Norden zu fahren, auf der Suche nach langen staubigen Schottersträßchen durch tiefe Wälder, nette Leute im Schlepptau und mit der Aussicht auf einen Zeltplatz am See mit Lagerfeuer... Der nächste Klick macht die ganze Euphorie zunichte: ein fettes Werbefenster für Internet Spiele. Und das X zum Schließen des Fensters öffnet es stattdessen – das nervt.

Zurück zu den zweirädrigen Inhalten: Egbert »Eggi« Sellhorn-Timm bezeichnet sich als »Wanderendurist aus dem Hohen Norden Deutschlands«, ist Skandinavienfan, der immer wieder kurze und wenig extreme Reisen in gar nicht so kurze Geschichten verpackt. Dazu hat er eine übersichtliche Internetseite aufgebaut, mit einem sanften Design und irgendwie melancholischen Landschaftsbildern. Einsame Seen leuchten im blassen Gegenlicht von der Kopfzeile, und obwohl ich den Lautsprecher voll aufdrehe, bleibt die klassische Musik à la Grieg oder Sibelius aus, die hätte gut dazu gepasst. Viele Reiseberichte nach Schweden und Dänemark sind aufgeführt, jedes einzelne schön mit Text und vielen Fotos layoutet, meist sind Frau oder Freunde dabei, es wird gelacht und gefeiert, viel Unsinn gemacht und fotografiert, trotz feuchten Wetters herrscht hier eine ansteckende gute Laune, vergessen ist die Melancholie vom Anfang. Weitere Menüpunkte

widmen sich seinen bisherigen Motorrädern, seinem jetzigen – eine Yamaha XT 660 Z Ténéré, mit der er ziemlich glücklich scheint –, es gibt eine Packliste, Tipps für GPS, Bekleidung oder nützliches Zubehör. Alles wird kommentiert und bewertet, da finden sich auch lustige Tipps wie »Putzmittel und Lappen - wer es unbedingt braucht«, viele seiner Hinweise zu Outdoor- und Motorradzubehör sind wirklich nützlich und lesenswert und zeugen von langer Reiseerfahrung. Bildergalerien und Videolinks, Gästebuch und Linkliste, hier gibt es viel zu sehen und zu lesen, und wirklich: diese Seite macht Lust auf Endurowandern in Schweden!



www.xtrack-enduroclub.de

Horst Damm, Rainer Hau

Reisen und Touren mit dem Motorrad sowie Endurowandern auf einsamen Pfaden ist unser Hobby!«, prangt auf der Startseite des Xtrack-Enduroclubs. Und genau dies ist der Inhalt ihrer Internetseite.

Horst und Rainer von der »Heavy Metal Fraktion« fahren seit Jahren BMW R 1100 GS, haben aber bei härteren Ausflügen Gefallen an sehr viel leichteren und sportlicheren Enduros gefunden, mit denen es sich prima durch den Wald bolzen lässt, oder anspruchsvollere Touren in Rumänien durchführen lassen. Außerdem gibt es noch Udo den Wanderer, Heinz »Lumpensammler« und Udo den Navigator. In wechselnden Zusammenstellungen bereisen diese fünf lohnenswerte Motorradziele in Europa: Griechenland, Rumänien, immer wieder die Alpen und noch öfter bleiben sie im Lande, wo es so viele tolle Ziele gibt. Die Reiseberichte sind mit kurzem, aber aussagekräftigen Text versehen, einer Bildergalerie, Höhenprofil sowie einer großen, interaktiven Google-maps-Karte (solche Karten kennt man ja zur Genüge von halbherzigen Wegbeschreibungen, wo sie viel

zu kleinformig ohne wirklichen Informationswert verlinkt werden), nein, hier ist das richtig gut gemacht, sie lässt sich sogar noch weiter vergrößern. So kann der Leser die gefahrene Strecke bestens nachvollziehen. Die Bildergalerien laufen als Diashow ab, großformatige Fotos, die meist sogar ordentlich betextet sind, und nur das permanente rein- oder rauszoomen sowie die ständigen Wechsel der Überblendmodi sind nicht jedermanns Sache. Dafür ist die Bilderladezeit völlig ok. Und die Fotos selbst: es sieht so aus, als ob die Herrenrunde eine Menge Spaß hat, egal ob auf zwei Rädern auf Schotter oder Asphalt, Camping oder Hotel oder bei gutem Essen und Bierchen.

Die Navigation ist super: es gibt immer einen Home-Link und bei den Reiseberichten einen Link zur Übersichtsseite, außerdem einen Menüpunkt für persönliche Infos über die Protagonisten sowie deren diverse fahrbare Untersätze. Das Gästebuch zeugt von ihrer Beliebtheit im Netz. Eine lesenswerte Seite, sogar werbefrei.

www.touren.lu

Mutsch Gerard

Das fängt ja schön an: in der Kopfzeile wechseln sich ständig schmale Reisefotos ab, die silberne Varadero, die DIVA, in Schottland, am Nordkap, am Nordseestrand, auf einer schönen Allee... gute Idee! Und noch so eine gute Idee: das Kapitel »Meine Anfänge«: so herrlich altmodisch angelegte Fotos. Das erste Motorrad, eine Ancillotti (nie gehört!), ein hochbeiniger Crosser. Weiter unten, noch besser: der jugendliche Fahrer, im Schnee mit einer Honda, in Jeans-Weste, Sidi-Stiefeln und mit Schlittschuhen um den Hals! Was hat der denn vor? Auch interessant: seine Europakarte, die besuchten Länder farblich markiert. Und da ist vieles bunt. Ob das meine Vorgabe für diese Folge sprengt, nicht in die weite, sondern nahe Welt zu reisen? Doch der Luxemburger, reist hauptsächlich ins

nahe Europa, nur eine Reise führt weit in den Osten, bis in die Ukraine, dokumentiert unter dem Titel »Kurs Südost«. Wer sie anklickt, bekommt einen pdf-Download angeboten. Vierzehn MB Südost machen sich auf meiner Festplatte breit, wollen geöffnet, angesehen und gelesen werden. Es sind 66 Seiten. Richtig ordentlich aufbereitet, mit Titel, Subtitel, Überschriften, Fotos, Texten. Ein richtiges Buch. Ich bin beeindruckt. Was für eine Arbeit da drinsteckt. Wieviele Informationen darin aufgelistet sind. Und überhaupt, was für eine Reise: 23 Länder und ein Stadtstaat, von Luxemburg über Deutschland, Österreich, Ungarn, Serbien, Rumänien in die Ukraine, Türkei und weiter südlich wieder zurück. Dabei werden auch so ungewöhnliche Länder wie Moldawien, Albanien und Kosovo durchfahren.



FOLGE UNS
facebook.com/edelweissbike

Aus Deutschland 02681-5904
edelweissbike@t-online.de
GEBÜHRENFREI AUS EUROPA
00800.333.593.477

EDELWEISS
BIKETRAVEL

GEFÜHRTE MOTORRAD-TOUREN WELTWEIT
www.edelweissbike.com

ERLEBE KUBA